

TRADITIONELLER JAHRESEMPFANG 2008 DER HEINE-FREUNDE IM HILTON DÜSSELDORF

Bald 400 Mitglieder stark ist er, der renommierte Heine-Zirkel. Inzwischen stellt er ein wichtiges gesellschaftliches Potenzial in der NRW-Landeshauptstadt dar. Jetzt lud er wieder zum traditionellen Jahresempfang in das Düsseldorfer Hilton ein – und alle kamen. Dabei bot sich eine hervorragende Gelegenheit zum gesellschaftlichen Treffen mit Gästen aus Industrie, Wissenschaft und Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Brauchtum, dem Konsularischen Korps sowie der Kunst und Kultur.

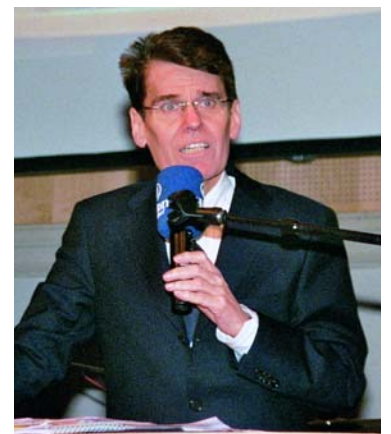
Vorsitzender Karl-Heinz Theisen informierte in seiner Begrüßung die über 500 Gäste über Vorhaben, die im Jahr 2007 in Angriff genommen wurden beziehungsweise auch bereits realisiert werden konnten. 2008 stehen einige Projekte an – vor allem die dritte Vergabe der „Auszeichnung für Zivilcourage“. Damit wird eine Persönlichkeit ausgezeichnet – „die durch ihr kritisches Wirken und Handeln Zivilcourage bewiesen hat und somit für eine mutige und tolerante Gesellschaft eingetreten ist und eintritt“. 2006 erhielt sie der bekannte Schriftsteller, Humanist und Chronist des deutschen Bürgertums Prof. Dr. h.c. mult. Walter Kempowski und 2007 der Journalist Dr. phil. h.c. Ralph Giordano. Weiterhin wird sich der Heine-Kreis im Benehmen mit Oberbürgermeister Joachim Erwin intensiv um das Thema „rheincity“ („Wir brauchen die Rheinschiene“ so Theisen) kümmern. Gemeinsam ist geplant, mit den rund 100 Städten, Gemeinden und Kreisen am Rhein – von Bonn bis Wesel – und einem Potenzial von rund 12,8 Millionen Bewohnern die Region weiter nach vorne zu bringen. Theisen wies mit Stolz weiterhin darauf hin, dass die mehrjährigen Bemühungen – gemeinsam mit dem ehemaligen Leiter des Heinrich-Heine Gymnasiums in München, Karl Klezok – jetzt endlich Früchte getragen haben: Eine Büste des Düsseldorfer Dichters Heinrich-Heine wird im Jahre 2009 in der Ruhmeshalle „Walhalla“ in Donaustauf bei Regensburg aufgestellt. Geschaffen wird sie von dem internationalen Künstler Bert Gerresheim aus Düsseldorf.



Karl-Heinz Theisen und Staatsministerin Hildegard Müller, MdB



Hilton-Chefin
Sabine Dorn



Oberbürgermeister Joachim Erwin

Festrednerin Hildegard Müller MdB, Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin, ging bei ihren interessanten Ausführungen auf die derzeitige politische und wirtschaftliche Situation in der Bundesrepublik ein und belegte sie mit Daten und Fakten. Zu der aktuellen Bankenaffäre in Düsseldorf und zu den bundesweiten Steuerhinterziehungen sagte sie, „das muss bestraft werden“.

Sie forderte aber auch, die steuerlichen Lasten und die ausufernde Bürokratie abzubauen. Anschließend wurde die Staatsministerin für ihr „kritisches Denken und Handeln sowie ihre Aufmüpfigkeit“ mit der Ehrengabe des Zirkels – der Heine-Büste – ausgezeichnet. Oberbürgermeister Joachim Erwin stellte seine aktuellen Vorstellungen unter das Motto „Düsseldorfer Perspektiven 2008“.

Danach hat er sich für die weitere positive Positionierung der Landeshauptstadt wieder einiges vorgenommen. „Düsseldorf ist Wohlfühlstadt“ – so Erwin. Für 2008 kündigte er unter Beifall der Zuhörer weitere Verbesserungen in allen Bereichen der Stadt an. So gibt es neue Wohnungen, diverse Schulsanierungen, Neubau von Kindertagesstätten und eine rege Bautätigkeit mit einem Gesamtvolumen von über 400 Millionen Euro.



Barbara Oxenfort, August-Wilhelm Albert, Josef Hinkel und Prinzenpaar-Adjutant Marc Frankenhauser



Vorstandsvorsitzender Uwe Busch mit Direktor Heribert Klein („Dresdner Bank Düsseldorf, Region Rheinland“) und Karl-Heinz Stockheim (Stockheim-Betriebe)

GESELLSCHAFT

Das Prinzenpaar 2007/2008 Josef Hinkel und Venetia Barbara Oxenfort waren ebenfalls gekommen – außerhalb der Session natürlich ohne Ornat. Sie erhielten für einen sozialen Zweck einen Scheck (Sponsor PSD Bank) über einen Betrag in Höhe von € 1.111,11 und für ihr privates Engagement Originalarbeiten aus der Düsseldorfer Künstlerschaft.

Aktuell wurden noch Orden an die Mitglieder des Konsularischen Korps verteilt, um die Internationalität des Düsseldorfer Karnevals zu dokumentieren. So unter anderem Matthew G. Boyse, Generalkonsul der USA, Prof. Klaus Nielen, Honorarkonsul der Republik Angola, Dr. Peter Tibber, Generalkonsul von Großbritannien, Mikhail Korolev, Senior Konsul der Russischen Föderation, Hermann-Josef Raths, Honorarkonsul der Republik Swasiland, Christian Graf von Bassewitz, Honorarkonsul des Großherzogtums Luxemburg und Peter Hesse, Honorarkonsul der Republik Island.

Sabine Dorn, die neue General Managerin des Hilton – sie trug wesentlich zum Gelingen des Events bei – erhielt für ihr Engagement und „Hilfestellungen“ ein Kunstwerk des Kunstprofessors Joan Sofron.

Moderator des Events war Stefan Kerzel. Die musikalische Gestaltung übernahm die Peter-Weisheit-Band unter der Leitung von Peter Weisheit. Bei einem exzellenten Hilton-Büfett mit „Stauder“-Pils und Wein von Toni Solitro (Weinhandel) klang der Abend aus. Zum Abschluss erhielten die Teilnehmer ein Präsent für ihre Damen von der Parfümerie Schnitzler.

Ein harmonischer Event im Kreise von Heine-Freunden.



Karl Klezok und Karl-Heinz Theisen



Henning Thomas Graf von Schwerin



„Autohaus-BMW“-Chef Thomas Timmermanns



Das Prinzenpaar: Josef Hinkel und Barbara Oxenfort



„UBS“-Vize Hanspeter Sauter



Mdl. Dr. Wilhelm Droste und Justiz-Staatssekretär Jan-Michael Söffing



Ulrich Hannert und Doris Weber (beide „Privatbrauerei Stauder“)



Bürgermeister Dirk Elbers und Peter Engel („Engel & Canessa“)



Unternehmer Hans-Joachim Kaup und „Rennverein“-Präsident Peter Michael Endres



Modemacher Hanns Friedrichs und Hille Erwin (Vorsitzende „Haus des Karnevals“)



Ex-Bank-Chef Christian Graf von Bassewitz



Jens Vogel und Consultant Wilhelm Vogel



Walter Schuhen (Personal Coaching) und Qu Ping (Präsident „China Business House“)



Arzt Dr. Friedel Kilders und Oberstaatsanwalt Heinz-Kurt Flücht



Immobilienmakler Jörg Schnorrenberger

GESELLSCHAFT



Künstler Eberhard Ross und General Manager Roland Ross



Gastronom („Haus Stemberg“) Walter Stemberg und Bernd Vogt (Ex-„BILD“-Chef Düsseldorf)



Kommunikationsberater Wilhelm Johnen und Georg Broich („Broich Premium Catering“)



Geschäftsführer Jochen Riegel und Thomas Grefen (beide „Service-Druck“, Neuss)



„Antenne Düsseldorf“-Chefredakteur Michael Mennicken und Engelbert Oxenfort



Gastronom Rolf Klostermeier („Zum Schiffchen“) und Unternehmer Bernd Holzrichter



Vorstandsvorsitzender Christoph Rocksloh („Volksbank Düsseldorf Neuss“) und Stefan Kerzel



Kunstprofessor Joan Sofron und Peter Goeres



Unternehmer Prinz Manfred F. K. von Preußen und Kommunikationsprofessor Folkert Klaassen



Notar a.D. Dr. Siegmund Rothstein und Chirurg Dr. Ghassan Omran



Vorstandsvorsitzender Joachim Regenbogen („Emprise“), Geschäftsführer Henning H. Ohlsson (EPSON Deutschland), Dominikaner-Pater Elias Füllenbach, Markus Voigt (Voigt & Collegen“), Dr. Wolfgang Milletat („ThyssenKrupp“) und Notar Dr. Markus Kämpfer

Zur Person



Hildegard Müller, MdB
Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin

Geboren am 29. Juni 1967 in Rheine (Kreis Steinfurt), katholisch, ein Kind.

Von 1987 bis 1989 Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Dresdner Bank AG in Düsseldorf. Ab Oktober 1989 bis November 1994 Studium an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (Fachbereich Betriebswirtschaftslehre) mit Abschluss Diplom-Kauffrau. Zuletzt Abteilungsdirektorin bei der Dresdner Bank AG (Frankfurt a.M.).

Von 1998 bis 2002 Bundesvorsitzende der Jungen Union Deutschlands. Ab November 1998 bis April 2000 Mitglied des CDU-Bundesvorstandes. Seit April 2000 Mitglied des Präsidiums der CDU Deutschland und seit April 2003 Mitglied des Landesvorstandes der CDU NRW. Seit November 2001 Mitglied des Bundesvorstandes der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU. Sie ist u.a. Mitglied der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Mitglied des Vorstands der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Mitglied des Kuratoriums von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF). Seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages. Seit November 2005 ist sie Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin.

Ehrenämter in Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts:

- Mitglied Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz (Bonn)
- Mitglied des Kuratoriums des Instituts für deutsches und europäisches Parteienrecht und Parteienforschung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (Düsseldorf)

Ehrenämter in Vereinen, Verbänden und Stiftungen:

- Mitglied des Kuratoriums von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V. (Berlin)
- Mitglied des Beirates des American Jewish Committee e.V. (Berlin)
- Mitglied des Vorstandes Deutsche Atlantische Gesellschaft e.V., Bonn
- Mitglied des Parlamentarischen Beirates Deutsche Stiftung Weltbevölkerung (Hannover)
- Mitglied des Präsidiums Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V. (Berlin)
- Mitglied des Bundesvorstandes donum vitae e.V., (Bonn)
- Vorsitzende des Freundeskreises Yad Vashem e.V. (Frankfurt a.M.)
- Mitglied des Vorstandes der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. (St. Augustin)
- Mitglied des Bundesvorstandes im Wirtschaftsrat der CDU e.V. (Berlin)
- Mitglied des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (Bonn)

Auszug aus der Gästeliste:

Justiz-Staatssekretär **Jan-Michael Söffing**, Bürgermeister **Herbert Napp** (Neuss), **Dieter Spindler** (Meerbusch), **Heinz Josef Dick** (Korschenbroich), **Dr. Thomas Dünchheim** (Monheim am Rhein), **Josef Heyes** (Willich) und **Knut vom Bovert** (Haan), Pantomime **NEMO**, Polizei-präsident a.D. **Michael Dybowski**, der 1. Bürgermeister (Düsseldorf) **Dirk Elbers**, Kulturdezernent (Düsseldorf) **Hans-Georg Lohe**, die Hotelchefs **Norbert Wilke** („Haus Wilke“), **Jens Vogel** („Maritim-Hotel“), **Thomas Swieca** (SAS-Hotel), **Lothar Jentzsch** (Renaissance-Hotel) und „DEHOGA“-Chef sowie **Roland Ross** (u.a. „Steigenberger Metropolitan“, Frankfurt), Strafverteidiger **Dr. h.c. Rüdiger Spormann**, die „Euro-Business-College“-Chefs **Prof. Dr. Will E. Joachim** (Bielefeld) und **Dietmar Tymister** (Düsseldorf), die Ratsherren **Harald Wachter**, **Gunther Philipps** und **Rolf Tups** sowie die Ratsherren außer Dienst **Wolfgang Kamper** und **Manfred Vogler**, „WDR“-Redakteur **Wolfgang Frings** mit seinen Kollegen **Jan-Niko Lafrentz** („center.tv“) und **Ralf G. Neumann** („NRW.TV“) sowie „BILD“-Kulturchef **Jörg Hakendahl**, „EXPRESS“-Chef **Michael Grix**, „Wirtschaftsblatt“-Geschäftsführer **Jochen Oelmann**, „Rheinbote“-Chef **Michael Grunewald** und Ex-„RP“-Chefredakteur **Dr. Joachim Sobotta**, Landtagsvizepräsident a.D. **Dr. Ulrich Klose**, die Unternehmer **Karl-Heinz** und **Stephan Schmäke** („Kunstgießerei Schmäke“), Pelzdesigner **Percy Müller**, **Ralf Schmitz** („Ralf Schmitz Wohnungsbaugesellschaft“), die Unternehmer **Christian Theisen** („freelinvest“) und sein Bruder **Andreas Theisen** („A.C.T. Immobilien e.K.“), **Burkhard Walter** („KOCH Immobilien“), die Künstler **Prof. Horst Gläsker**, **Detlef Krebs**, **Bert Gerresheim**, **Bernd Jansen**, **Fritz Wegeleben**, **Prof. Udo Dziarsk**, **Bernd Schwarzer**, **Jürgen Weber**, **Claus Andreas Barthelmess**, **Bruno Stane Grill**, **Günter Steinmann**, **Dieter Heinen**, **Markus Tollmann**, **Tim Eiag** und **Wolfgang Wimhöfer**, die Mitglieder des Landtags NRW **Peter Preuß** und **Thomas Jarzombek**, **Prof. Dr. Rolf Michael Klein** (Chefarzt „KMR“), **Prof. Dr. Karl-Heinz Schultheis** (Florence-Nightingale-Krankenhaus), **Prof. Dr. Ralf Kolvenbach** (Augusta-Krankenhaus), **Prof. Dr. Ernst G. Vester** („EVK“ Düsseldorf) und **Prof. Dr. Joachim Castrup** (früher: „Benrather Krankenhaus“), der Heine-Kreis-Vorstand mit **Peter Goeres**, **Artur Dammasch** und **Dr. Siegmart Rothstein**, der Schauspieler **Rainer Goernemann**, **Esra Cohn**, Vorsitzender des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden von Nordrhein, **Dirk Biesenbach**, Vorstandsvorsitzender der „Rheinbahn“ mit seinem Pressechef **Georg Schumacher**, „Jonges“-Baas **Gerhard Welchering**, die Entertainer **Hans Heinrichs** und **Ralph Marquis**, Vorstand **Matthias Just** („Mayland AG“), mit seinem Aufsichtsrat **Roland Franz** (Steuerexperte „Roland Franz & Partner“, Essen), und **Josef Zantis**, „Industrie-Club“-Präsident **Joachim F. Scheele** mit Geschäftsführer **Prof. Dr. Klaus Germann**, Autodesigner **Michael Fröhlich** („Fantastisches Autohaus“), Ordensbruder **Matthäus Werner**, „BLB“-Sprecher **Ferdinand Tiggemann**, Journalist & Buchautor **Peter Jamin**, Wissenschaftsjournalist **Jean Pütz**, „CC“-Präsident **Engelbert Oxenfort** mit Geschäftsführer **Jürgen Rieck**, **Wojtek M. Nawracala**, Präsident „Deutsch-Polnische Wirtschaftsvereinigung“, „Marketing Club“-Präsident **Dirk Krüssenberg**, „GfH“-Generalbevollmächtigter **Michael Krebs** sowie die „D-Journal“-Repräsentantin **Anita Kajfes**.



„Sportlegende“ **Heribert Faßbender**, Unternehmer **Günther Pannenbecker** und **Hans-Peter Thelen** („Alt & Jung“)



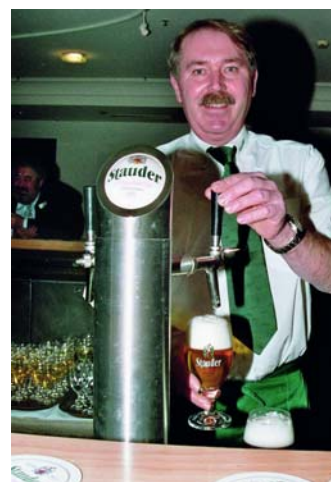
Günter H. Schullenberg, **Prof. Dr. Faruk Sen** („Institut für Türkeistudien“) und Ministerialrat **Dr. Wolf Jenkner**



Künstler **Dieter Cöllen** und Institutschef **Dr. Hans-Joachim Petersohn**



3 Italiener: Ratsherr **Maurizio Giangreco**, Ex-„ENIT“-Chef **Dr. Italo Somarriello** und Weinhändler **Toni Solitro**



Der „Stauder-Pils“-Teamchef



Prof. Klaus Nielsen, **Karl-Hermann Hansen** (Air-Berlin) und **Günter Slawik** („Air France“)



Das Organisationsteam vom Medici Club: **Erika Rothstein**, **Monica Yavari**, **Maria Goeres**, **Margitta Hammerschmidt** und Vorsitzende **Evelin Theisen**